

**Städtische Galerie Nordhorn  
Vechteau 2, 48529 Nordhorn**

Leiterin: Veronika Olbrich

**Simone Aaberg Kærn, Stefan Demming, Falk Haberkorn,  
Volko Kamensky, Franka Kassner, Pia Lanzinger, Peter  
Piller, Corinna Schnitt, Christine Schulz**

Ausgangspunkt der Ausstellung ist das Klischee von der so genannten Provinz als Ort des Stillstands und der Geschlossenheit. Die eingeladenen Künstlerinnen und Künstler arbeiten mit diesen Vorstellungen oder zeigen Gegenbilder dazu auf: Sie erzählen von Sehnsuchtsorten, von Menschen aus der Kleinstadt und ihren vielfältigen Beziehungen zu fernen Ländern, sie thematisieren das Aufeinandertreffen unterschiedlicher kultureller Erfahrungen sowie Formen der Migration. **Eröffnung** am 12. Juni 2010, um 19 Uhr

**Donnerstag, 24. Juni u. Mittwoch, 17. August 2010, 19 Uhr**  
Simone Aaberg Kærn: "Smiling in a War Zone" DK/S/D/FIN 2005, 78', OmeU. Kinotheater CAPITOL, Neuenhauser Straße 13, Nordhorn

**Donnerstag, 8. Juli 2010, um 19 Uhr**

Hermann Kretzschmar: „Het witte Kind“, Auftragskomposition für „Der offene Garten“ in Co-Produktion mit HR2 Frankfurt

**Samstag, 10. Juli / Sonntag, 11. Juli 2010, je 10 -14 Uhr**

„Wurzeln haben, Wurzeln schlagen“ Ein offener Workshop für Erwachsene. Wie sehen „die Wurzel“ der Menschen aus Nordhorn und Umgebung aus? Womit sind sie verwurzelt? Welche Rolle spielt die Verwurzelung in Ihrem Leben? Wo haben Sie bereits Ihre Wurzeln geschlagen? Während des Workshops entsteht eine „Wurzelinstallation“ aus verschiedenen Materialien, in der diese Fragen diskutiert und gestalterisch beantwortet werden können. Anmeldung bis 2. Juli unter Tel.: 05921-97 11 00 oder unter ortsgespräch@staedtische-galerie.nordhorn.de

**Donnerstag, 5. August 2010, 19 Uhr**

Künstlergespräch mit Volko Kamensky

**Dienstag 10. August 2010, 15 -18 Uhr**

„Da wo sich Fuchs und Hase Gute Nacht sagen, brummt der Bär“ Eine Erkundungstour auf Fahrrädern durch Nordhorn auf der Suche nach Orten wo sich „die große Welt“ und „die Provinz“ begegnen. Start: Städtische Galerie Nordhorn

**Donnerstag, 12. August 2010, um 19 Uhr**

„Global Village 4560“ – Vortrag der Künstlerin Pia Lanzinger

**Donnerstag, 19. August 2010, um 19 Uhr**

Architekturforum „Architektur und Kunst“  
Kim Wortelkamp, quartier vier (Leipzig) und Tilo Schulz, Künstler und Kurator (Berlin). Moderation: Gebhard Jeurink, gesamt.werk architektur, Nordhorn

**Sonntag, 22. August 2010, um 16 Uhr**

Finissage mit Präsentationen der Arbeitsergebnisse aus der Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn und aus den Projekten von ortsgespräch. Kontakt: ortsgespräch@staedtische-galerie.nordhorn.de

**Otto-Pankok-Museum**

Neuer Weg 17

48455 Bad Bentheim-Gildehaus

Tel. +49(0)5924-99 04 95

www.pankok-museum.de

geöffnet: Sa, So 14–17, Mi 15–17 Uhr

**Kunsthalle Lingen**

Kaiserstraße 10a

49809 Lingen

Tel. +49(0)591-5 99 95, Fax 0591-5 99 05

www.kunsthalle-lingen.de

geöffnet: Di, Mi, Fr 10–17 Uhr

Do 10–20 Uhr; Sa, So 11–17 Uhr

**Kunstverein Grafschaft Bentheim**

Hauptstraße 37

49828 Neuenhaus

www.kunstverein-grafschaft-bentheim.de

Tel. +49(0)5941-9 80 19

geöffnet: Mi–Sa 15–18, So 11–18 Uhr

**Städtische Galerie Nordhorn**

Vechteau 2

48529 Nordhorn

Tel. +49(0)5921-97 11 00

www.staedtische-galerie.nordhorn.de

geöffnet: Di–Fr 14–17 Uhr, Sa 14–18 Uhr

So 11–18 Uhr

Förderer der Ausstellungskooperation:

Emsländische Landschaft e.V. für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim, Landkreis Emsland, Stadt Lingen, Stadt und Samtgemeinde Neuenhaus, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Stiftung Niedersachsen, Niedersächsische Sparkassenstiftung, Grafschafter Sparkassenstiftung, VGH Stiftung.

**DER  
OFFENE  
GARTEN**

**Begleitprogramm  
12. Juni bis 22. August 2010**

**Unter dem Titel „Der offene Garten“ gehen die vier Ausstellungshäuser Otto-Pankok-Museum, Kunsthalle Lingen, Kunstverein Grafschaft Bentheim und Städtische Galerie Nordhorn auf ganz unterschiedliche Weise den Wechselwirkungen zwischen Provinz und Metropole nach. „Der offene Garten“ ist das Gegenbild zum „hortus conclusus“, dem geschlossenen Paradiesgärtlein des Mittelalters.**



#### **Begleitprogramme**

##### **Samstag, 21. August 2010, 12.00 Uhr, Kunsthalle Lingen**

Von Ort zu Ort

Zum Ende der Ausstellung „Der offene Garten“ bieten alle beteiligten Institutionen eine gemeinsame Rundfahrt mit Führung durch ihre jeweiligen Leiter bzw. Leiterinnen an. Wir bilden Fahrgemeinschaften und an jedem Ort wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Wir bitten um Anmeldung bis zum Mittwoch, 18. August 2010, unter Tel. 0591- 5 99 95 oder info@kunsthalle-lingen.de

##### **Otto-Pankok-Museum, Neuer Weg 17 48455 Bad Bentheim-Gildehaus**

Vorsitzender Verein Otto Pankok Gildehaus: Ulrich Oettel

**Robert Häusser**, das Moortagebuch. Fotografien  
Robert Häusser gilt als Klassiker der modernen Fotografie. Das Moortagebuch entstand 1984 in der Grafschaft Bentheim anlässlich der Verleihung des Kunstpreises der Stadt Nordhorn.  
**Eröffnung** am 13. Juni 2010, um 11 Uhr durch Claude W. Sui

##### **Donnerstag, 15. Juli 2010, 20 Uhr**

Filmportrait „Robert Häusser, Ein Leben in Bildern“

##### **Sonntag, 25. Juli 2010, 10 Uhr**

Auf den Spuren von Robert Häusser  
Wanderung durch das Moor

##### **Kunsthalle Lingen, Kaiserstraße 10a, 49809 Lingen**

Direktorin: Meike Behm

**Yael Bartana, Christoph Fink, Sandra Kranich, Victor Man, Rivane Neuenschwander, Panamarenko, Charlotte Posenenske.** Im soziologischen, politischen und gesellschaftlichen Sinne setzten sich die Werke mit der Metapher des Durchgangsortes, dem Transitorischen und der Veränderung auseinander.  
Im Turm: Luc Buschkens, Happy Clouds  
**Eröffnung** am 11. Juni 2010, um 19 Uhr

##### **Mittwoch, 7. Juli 2010, 20 Uhr**

Hermann Kretzschmar: „Het witte Kind“.

Auftragskomposition für „Der offene Garten“ in Co-Produktion mit HR2 Frankfurt. Eintritt: 10 €

##### **Mittwoch, 11. August 2010, 20 Uhr**

Thomas Seidemann zu Gast bei kküche

Thomas Seidemann, Koch im Berliner Restaurant Nansen, wird für maximal 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein 3-Gänge Menü kochen. Meike Behm führt durch „Der offene Garten.“

Kosten: 30 €, ermäßigt 25 € (jeweils inkl. Getränke).

Anmeldung bitte bis Freitag, 6. August 2010

##### **Mittwoch, 18. August 2010, 19.30 Uhr**

Charlotte Posenenske (1930–1985), Veränderung als Prinzip  
Vortrag von Dr. Burkhard Brunn, Frankfurt a.M. Die Sachen, die ich mache, sind veränderlich, möglichst einfach, reproduzierbar.“  
Burkhard Brunn, der Lebenspartner und Nachlassverwalter der Frankfurter Konzeptkünstlerin, spricht anhand von Fotos über das Konzept und die Hintergründe ihrer Arbeit. Kosten: 7 €, ermäßigt 5€

##### **Freitag, 20. August 2010, 19.30 Uhr**

Vortrag von Jan Hoet zu Panamarenko

Jan Hoet lud 1992 den Belgier Panamarenko zu seiner documenta IX ein; seitdem kennt er ihn und sein künstlerisches Werk sehr gut.

Kosten: 7 €, ermäßigt 5 €

##### **Sonntag, 22. August 2010, 18 Uhr**

Junge Virtuosen

Dank der Volksbank Lingen als Hauptsponsor und der Gesellschaft für Westfälische Kulturarbeit (GWK) in Münster reagiert im Rahmen der Reihe „Junge Virtuosen“ klassische Musik auf die ausgestellten Kunstwerke.

Meistertrios: Sebastian Manz (Klarinette), Atila Aldemir (Viola) und Tobias Bredohl (Klavier)

Karten 13 €, ermäßigt 9 €

##### **Kunstverein Grafschaft Bentheim Hauptstraße 37, 49828 Neuenhaus**

künstlerische Leitung: Gudrun Thiessen-Schneider

Arbeiten von vier ehemaligen Neuenhausern: **Michael Bette** (neue Malereien), **Uwe Dierks** (Dokumentarfilme des Produzenten / BoomtownMedia, Berlin), **Hermann Kretzschmar**, Komponist und Pianist (Mitglied des Ensemble Modern, Frankfurt) und **Susanne Winnacker** (Chefdramaturgin am Deutschen Nationaltheater Weimar) ein Interview mit Michael Bette. Darüber hinaus zeigen wir „Helmrecht Walk“, eine Dokumentation in Texten und Bildern der amerikanisch-ungarischen Künstlerin **Susan Silas**.  
**Eröffnung** am 13. Juni 2010, um 14.30 Uhr

##### **Freitag, 25. Juni 2010, 20 Uhr**

„Rhythm is it!“, 2004 (Deutscher Filmpreis 2005)

Dokumentarfilm in Anwesenheit des Produzenten Uwe Dierks und des Regisseurs Thomas Grube. Anschließendes Gespräch.

Capitol Filmtheater, Nordhorn, Neuenhauser Str. 13. Eintritt: 8 €

##### **Samstag, 26. Juni 2010, 20 Uhr**

„Trip to Asia – Die Suche nach dem Einklang“, 2006 (Filmpreis 2008).

Dokumentarfilm in Anwesenheit des Produzenten Uwe Dierks und des Regisseurs Thomas Grube. Anschließendes Gespräch.

Capitol Filmtheater, Nordhorn, Neuenhauser Str. 13. Eintritt: 8 €

##### **Sonntag, 27. Juni 2010, 20 Uhr**

„Friedenschlag – Das Jahr der Entscheidung“, 2010

Dokumentarfilm in Anwesenheit des Produzenten Uwe Dierks und des Regisseurs Thomas Grube. Anschließendes Gespräch.

Capitol Filmtheater, Nordhorn, Neuenhauser Str. 13. Eintritt: 8 €

##### **Dienstag, 6. Juli 2010, 20 Uhr,**

Hermann Kretzschmar: Uraufführung „Het witte Kind“, Auftragskomposition für „Der offene Garten“ in Co-Produktion mit HR2, Frankfurt (ebenfalls am 7.7. in der Kunsthalle Lingen und am 8.7. in der Städtischen Galerie Nordhorn). Eintritt: 10 €.

##### **Freitag, 30. Juli 2010, 19.30 Uhr**

Maria Vedder, Passagen. Beispiele aus dem Werk der Videokünstlerin. Anschließend Gespräch. Maria Vedder ist ehemalige Nordhornerin und lehrt heute an der Universität der Künste, Berlin.

##### **Sonntag, 15. August 2010, 11.30 Uhr**

Werkstattgespräch mit Michael Bette und Susanne Winnacker

##### **jeden Donnerstag, 19 Uhr**

Wunschfilm im Kunstverein – Filme des Produzenten Uwe Dierks / BoomtownMedia, Berlin.